Fach-Tagung

Wann: 18. September 2012

Wo: Haus am Dom

Domplatz 3

60311 Frankfurt am Main

Nein!

Zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen mit Behinderung!



Eine Tagung von der Landes-Arbeits-Gemeinschaft und Koordinierungs-Stelle der hessischen Frauen-Notrufe und Frauen-Beratungsstellen.

FRAUEN NOTRUFE HESSEN

Nein!

Zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen mit Behinderung!

18.9.

am 18. September 2012

Um was geht es?

Mädchen und Frauen mit Behinderung erleben oft Gewalt. Sehr viel öfter als Mädchen und Frauen ohne Behinderungen.



Das haben Forscherinnen genau untersucht. Das Bundes-Ministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat diese Untersuchung bezahlt.

Auf der Tagung sprechen Expertinnen über diese Themen:



- Welche Gewalt erleben Frauen und Mädchen mit Behinderung?
- Was kann man dagegen machen?
- Welche Hilfs-Angebote brauchen Frauen und M\u00e4dchen mit Behinderung?

Die Tagung ist für Fach-Leute aus ganz verschiedenen Bereichen:

- aus den Beratungsstellen
- aus den Einrichtungen für behinderte Menschen
- aus der Polizei und aus den Gerichten
- aus der Wissenschaft: für Forscher und Forscherinnen
- und vielen anderen Bereichen.

Und die Tagung ist auch für Menschen mit Behinderungen.

Denn sie sind die Expertinnen und Experten in eigener Sache.

Programm

09:30 Ankommen und Kaffee

10:00 Begrüßung

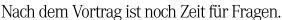




10:15 Zugang für alle!
Was muss anders werden,
damit es gute Hilfs-Angebote
für behinderte Frauen und Mädchen gibt.

Katharina Göpner, Bundes-Verband Frauen-Beratungsstellen und Frauen-Notrufe

Der Vortrag ist in Leichter Sprache.





11:15 Nähe, Distanz, Grenzen -Was können Einrichtungen gegen Übergriffe machen?

Prof. Dr. Dagmar Oberlies, Fach-Hochschule Frankfurt am Main



Der Vortrag ist in schwerer Sprache.

Nach dem Vortrag ist noch Zeit für Fragen.

12:15 Mittags-Pause

13:15 Wie sollten Fach-Leute beim Thema sexuelle Gewalt über behinderte Menschen denken? Wie sollten Fach-Leute sich bei ihrer Arbeit verhalten?

Bärbel Mickler, ForUM e.V.

Der Vortrag ist in Leichter Sprache.

Nach dem Vortrag ist noch Zeit für Fragen.

14:15 Gewalt gegen Frauen mitBehinderungen in Deutschland.Die Ergebnisse aus einer Untersuchung.

Dr. Monika Schröttle, Forscherin an der Uni Gießen,

Der Vortrag ist in schwerer Sprache.

Nach dem Vortrag ist noch Zeit für Fragen.

15:15 Kaffee-Pause

15:45 Wir sind nicht nur Opfer. Was können wir gegen Gewalt tun?

Martina Puschke, Weibernetz e.V.

Der Vortrag ist in Leichter Sprache.

Nach dem Vortrag ist noch Zeit für Fragen.

16:45 Ende der Tagung

Anmeldung

Ihre Anmeldung ist gültig, wenn Sie das Geld überwiesen haben.

Wenn Sie absagen wollen, geben Sie uns bis zum **7. September** Bescheid.



Aber das kostet dann 10 € für unsere Arbeit.

Wenn Sie nach dem **7. September** absagen, müssen Sie trotzdem den ganzen Betrag für die Tagung bezahlen.

Das Falt-Blatt für die Tagung und die Anmeldung finden Sie im Internet:

www.frauennotruf-frankfurt.de/nein-zu-gewalt-2012



Wichtige Infos zur Tagung

Wo ist die Tagung?

Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main
www.hausamdom.bistumlimburg.de



U-Bahn:

Halte-Stelle Römer





S-Bahn:

Halte-Stelle Konstablerwache



Straßen-Bahn:

Römer/Paulskirche



Park-Haus:

"Konstabler", Töngesgasse 8



So erreichen Sie uns:

Koordinierungsstelle der hessischen Frauennotrufe c/o Beratungsstelle Frauennotruf Frankfurt Kasseler Straße 1 A 60486 Frankfurt am Main Telefon: 069 - 70 94 94 info@frauennotruf-frankfurt.de www.frauennotruf-frankfurt.de



Kosten

Was kostet die Tagung?

Die Tagung kostet **5** € für Beschäftigte in Werkstätten für behinderte Menschen.

Die Tagung kostet **30** € :



- für Studierende
- für Auszubildende
- f
 ür Arbeitslose

Für alle anderen kostet die Tagung **60** €. Im Preis dabei sind Getränke

und Essen auf der Tagung.

Bitte überweisen Sie das Geld für die Tagung auf dieses Konto:

Name: Notruf und Beratung e.V.

60486 FFM

Konto: 43 93 55 602

BLZ: 500 100 60

Bitte schreiben Sie bei Verwendungszweck: den Namen der Teilnehmerin oder des Teilnehmers.

Bitte melden Sie sich bis zum **7. September 2012** an.

Ihre Anmeldung ist gültig, wenn Sie das Geld überwiesen haben.

Diese Büros und Gruppen unterstützen die Tagung und unsere Zusammen-Arbeit:











- bff: Bundesverband
 Frauenberatungsstellen und
 Frauennotrufe
- CBF Hessen LAG der Clubs Behinderter und Ihrer Freunde
- Deutscher Juristinnenbund e.V. -Landesverband Hessen
- Fachhochschule Frankfurt am Main -Fachbereich 4: Soziale Arbeit und Gesundheit
- Frauenreferat der Stadt Frankfurt am Main
- · Haus am Dom, Frankfurt am Main

- Hessisches Koordinationsbüro für behinderte Frauen
- Hessisches Netzwerk behinderter Frauen
- LAG Hessischer Frauenbüros
- LAG Wohnen Hessen
- Landeskoordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt, Wiesbaden
- LIGA der freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V.
- LVGH e.V. Interessenvertretung hörbehinderter Menschen mit und ohne Gebärdensprache
- Lebenshilfe Landesverband Hessen
- Mensch zuerst Netzwerk People First Deutschland e.V.
- Netzwerk gegen Gewalt Hessen
- Präventionsrat der Stadt Frankfurt am Main
- pro familia Landesverband Hessen
- Weibernetz e.V.

Bilder: Reinhild Kassing, Copyright Mensch zuerst